

Ergebnisbericht über die Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz im St. Lazarus-Haus Bergheim am 23.11.2015

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben:

Einrichtung: **St. Lazarus-Haus Bergheim**

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung:

Einrichtung

Name: St. Lazarus-Haus Bergheim
Anschrift: Zeissstr. 2-6, 50126 Bergheim
Telefonnummer: 0221/67910
Email-Adresse: dao@lazarus.de
Homepage: www.lazarus.de

Leistungsanbieter

Name: Lazarus Betriebs- und Trägergesellschaft mbH
Anschrift: Luxemburger Str. 305, 50354 Hürth
Telefonnummer: 02233/972510
Email-Adresse: dsr@lazarus.de
Homepage: www.lazarus.de

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte):

Pflegeeinrichtung

Kapazität:

66 Plätze

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am **23.11.2015**.

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebots-relevant	keine Mängel	gering-fügige Mängel	wesent-liche Mängel	Mangel behoben am:
Wohnqualität						
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen/ Unterteilung in Wohngruppen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.07.2016
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.07.2016
Hauswirtschaftliche Versorgung						
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung						
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/ im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9. Erhalt und Förderung der Selbständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Information und Beratung						
11. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12. Beschwerdemanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebots-relevant	keine Mängel	gering-fügige Mängel	wesent-liche Mängel	Mangel behoben am:
Mitwirkung und Mitbestimmung						
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
Personelle Ausstattung						
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Pflege und Betreuung						
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
22. Hygieneforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.01.2016
Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/ Sedierungen)						
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebots-relevant	keine Mängel	gering-fügige Mängel	wesent-liche Mängel	Mangel behoben am:
Gewaltschutz						
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Einwendungen und Stellungnahmen:

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer _____ :

Einwand des Leistungsanbieters:

Bewertung der Beratungs- und Prüfbehörde:

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache:

In den Bereichen Hauswirtschaftliche Versorgung, Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung und Freiheitsentziehende Maßnahmen und Gewaltschutz wurden keine Mängel festgestellt. In den Bereichen Wohnqualität, Information und Beratung, Mitwirkung und Mitbestimmung, Personelle Ausstattung und Pflege und Betreuung wurden geringfügige Mängel festgestellt.

Darstellung des Angebotes durch die Leistungsanbieterin/ den Leistungsanbieter:

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Das Haus liegt in unmittelbarer Nähe zur Bergheimer Fußgängerzone, in der unsere Bewohner und deren Angehörige viele Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen, Therapeuten, Banken, Cafés und Restaurants nutzen können.

Was zeichnet die Einrichtung/ das Angebot besonders aus?**a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Wir bieten 66 vollstationäre Pflegeplätze (52 Einzelzimmer und 7 Doppelzimmer auf zwei Wohnbereichen), davon 7 eingestreuete Kurzzeit- und Verhinderungspflegeplätze sowie 36 barrierefreie Wohnungen im Bereich Service Wohnen. Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht der Bewohner mit seinem Hilfebedarf. Unsere Leistungen werden auf die Versorgungsbedürfnisse der hilfsbedürftigen Menschen ausgerichtet und gestaltet unter Berücksichtigung von individuellen Wünschen und vorhandenen Ressourcen. Diese beinhalten die Grund- und Behandlungspflege, sozial-betreuerische Angebote und die hauswirtschaftliche Versorgung (Restaurant, Reinigung und Wäscherei). Den Bewohnern und deren Angehörigen steht ein multiprofessionelles Team bestehend aus hauswirtschaftlichen-, betruerischen- und pflegerischen Fachkräften zur Verfügung.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei zu erreichen. Die Zimmer bieten Schwesternruf, Telefon- und Antennenanschluss (Radio/Kabel TV), höhenverstellbares Pflegebett, Nachttisch, Kleiderschrank und ein Sideboard mit integriertem Wertfach. Eigene Möbel können mitgebracht werden. Zwei Zimmer teilen sich eine Nasszelle mit Dusche, Waschtisch und WC. In jedem Wohnbereich ist jeweils 1 Pflegebad vorhanden. Zentral gelegene, hell und großzügig gestaltete Gemeinschaftsräume stehen den Bewohnern in den Wohnbereichen zur Verfügung. Im Erdgeschoss befindet sich ein Restaurant, ein Frisör und das Café Auszeit mit einem geschützten Gartenbereich, das einen angenehmen Aufenthalt im Freien ermöglicht.